

Teil 1:

Wie erfolgreich ist die
technische Analyse im
Kurzfristhandel?

Teil 2:

Da einsteigen wo andere
ausgestoppt werden, der
Fehlausbruch

Mit
Heiko Behrendt



Agenda

- Vorstellung
- Der Traum und die Realität
- Die technische Analyse
- Die Marktakteure
- Die Kombination von Akteur und techn. Analyse
- Das Setup: Da einsteigen wo andere ausgestoppt werden

Heiko Behrendt

- Seit 2001 Selbständiger Trader
- Seit 2006 Tradingcoach
- Seit 2010 Leiter Traderservice: Highspeed Daytrader – GodmodeTrader.de
- Seit 2012 Trading DVD: „Scalptrading für Einsteiger“
- Seit 2013 Online Seminar-Reihen Scalptrading Einsteiger bis Profi
- Seit 2015 Online Seminar „Erfolgreiches kurzfristiges CFD Trading“
- Seit 2017 Gruppencoaching – 4monatige Intensivausbildung zum Trader



Der Traum – Faszination Kurzfristhandel

- Trading ist einfach
- Man braucht kaum Wissen
- Mit wenig Einsatz Geld viel verdienen

- Der Traum vom schnellen Reichtum

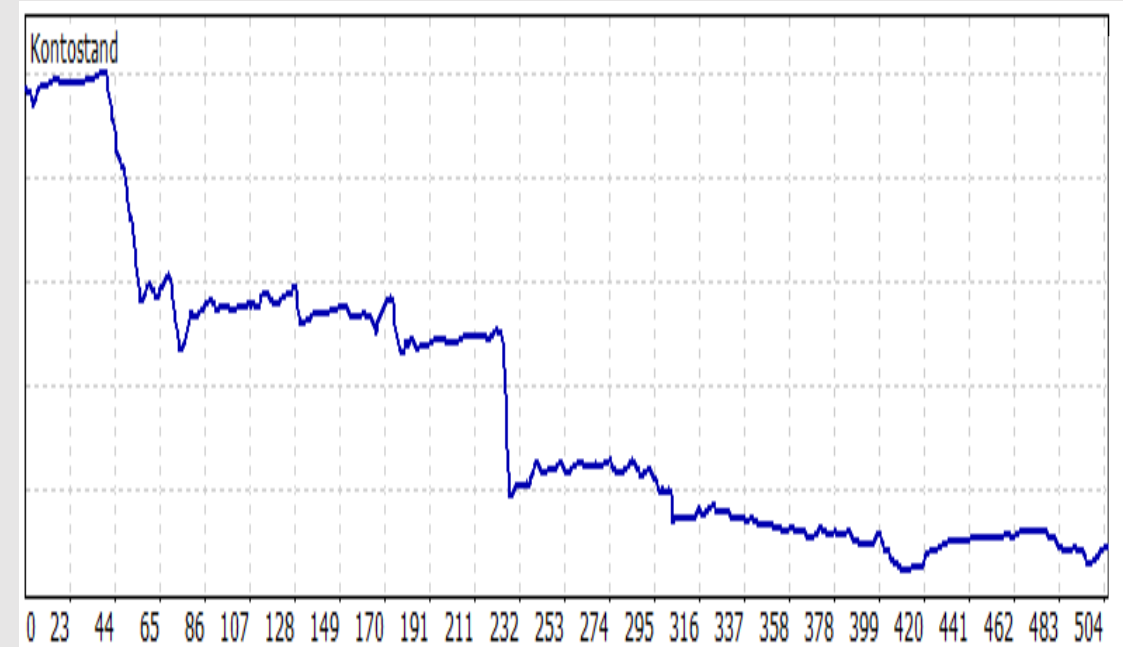


<https://pixabay.com/de/>

Die Realität

Fakten der Studie von **Autorité des Marchés Financiers** :

- 2009 – 2012
- Anzahl der Trader: 14.799
- Davon erfolgreich: 1.575 Trader
- 89% der Trader sind **nicht** erfolgreich
- Durchschnittliche Verlust: -10.900€



Quelle: www.amf-france.org

Warum verlieren allgemein so viele Trader Geld?

Gründe

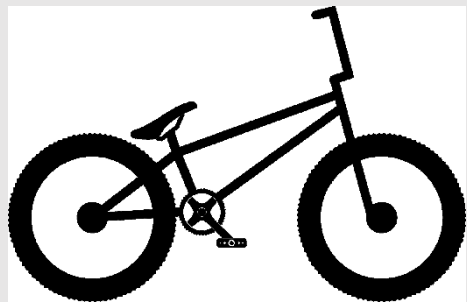
- Fehlende Disziplin
- Keine Kontrolle der Emotionen
- Fehlendes Wissen über die Märkte und Marktstrukturen
- Fehlendes Risiko- und Geldmanagement
- Fehlendes Wissen über die gehandelten Produkte
- Keine Weiter- oder Ausbildung

Was ist die technische Analyse?

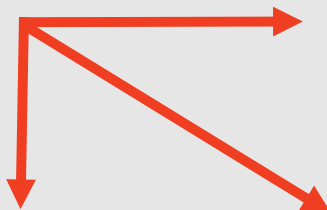
- Technische Analyse = sie versucht aus der Kurs- und Umsatzhistorie des Basiswerts günstige Kauf- bzw. Verkaufszeitpunkte zu ermitteln, d. h. die Kursentwicklung – oder zumindest deren Eintrittswahrscheinlichkeit – vorherzusagen.
- Charttechnik und Markttechnik gehen davon aus, dass alle Informationen im Chart enthalten sind.
- Legen Trendlinien an
- Nutzen Indikatoren jeglicher Art
- Handeln nach Regelwerken, die sich daraus ableiten lassen



Verhaltensweisen eines Retail Trader



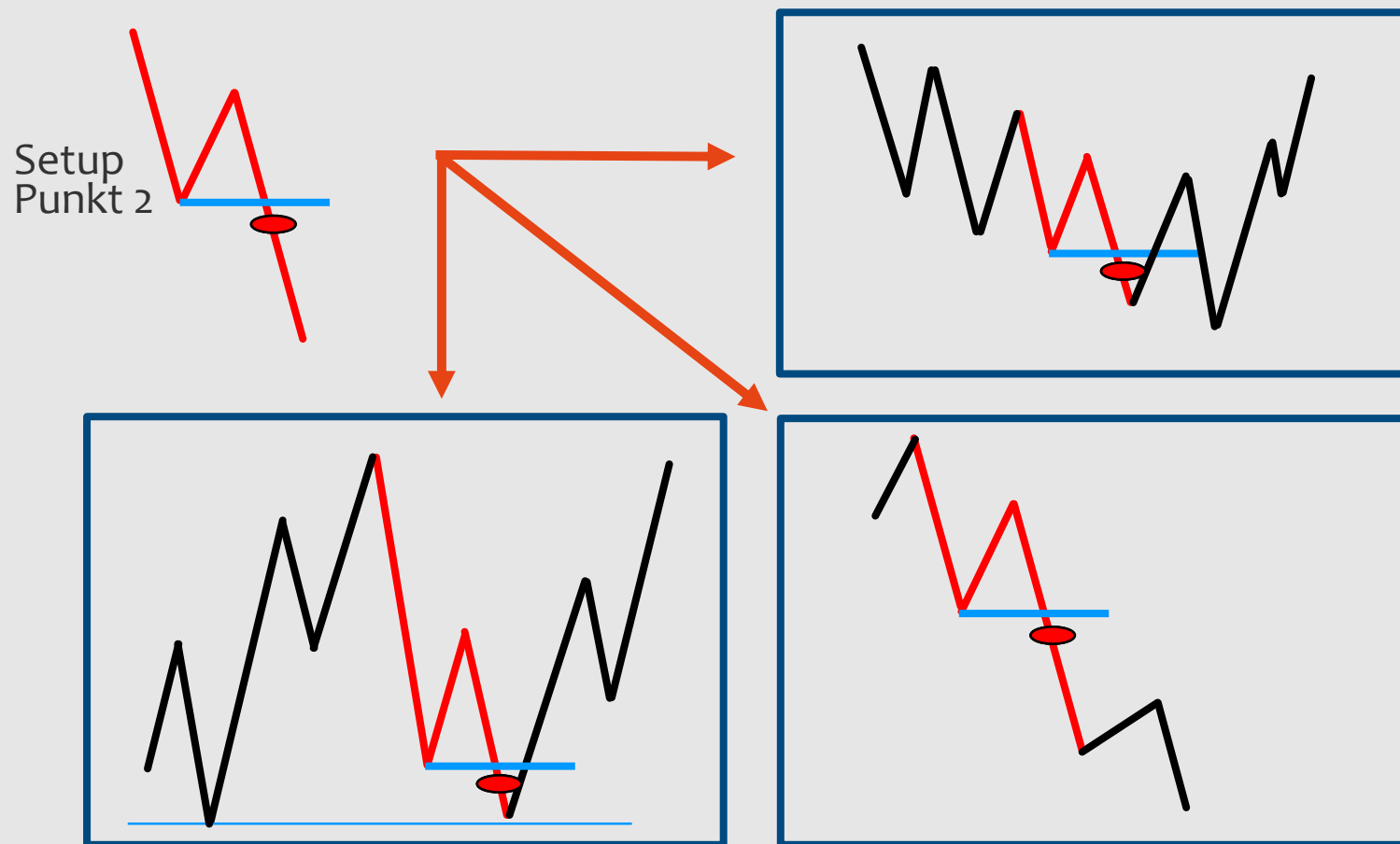
Setup = Fahrrad



<https://pixabay.com/de/>

Ein Setup ist nur dann erfolgreich, wenn die Strecke dazu passt!

Verhaltensweisen eines Retail Traders

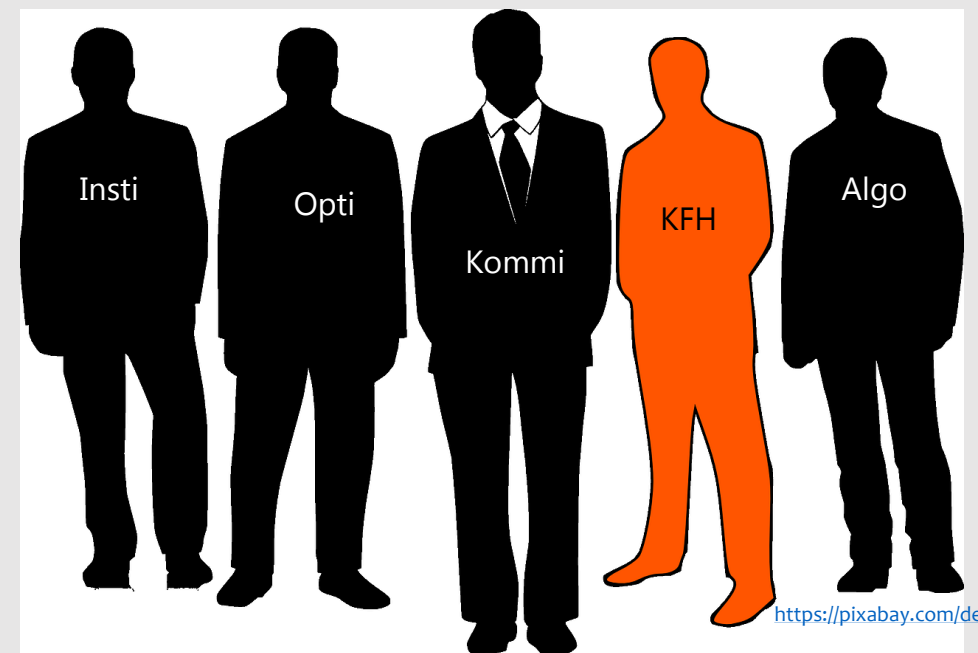
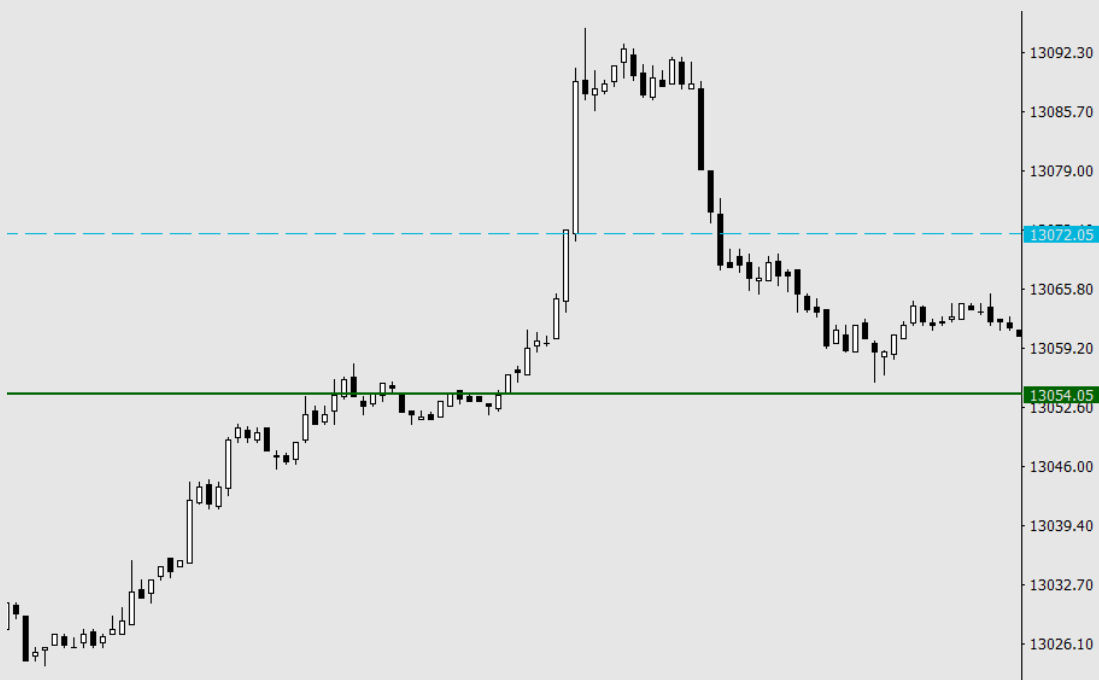


1 Setup 3 unterschiedliche Marktstrukturen

Manko der charttechnischen Analyse

Sie hinterfragt nicht:

Wer macht die Bewegung und Warum?



Die Akteure im Markt

Akteure	
Motiv	
Ertrag	
Instrumente	
Entscheidungs- grundlage	
Art der Ausführung	

Gewichtung im Markt von der Ordergröße

Das Aussehen der Akteure im Chart

Akteur: Kurzfrighthandel (KFH)

Markstruktur: Range 15 - 25 Punkte im DAX

Akteur: Kommission

Markstruktur: Trend mit geringen Rücksetzern



Das Aussehen der Akteure im Chart

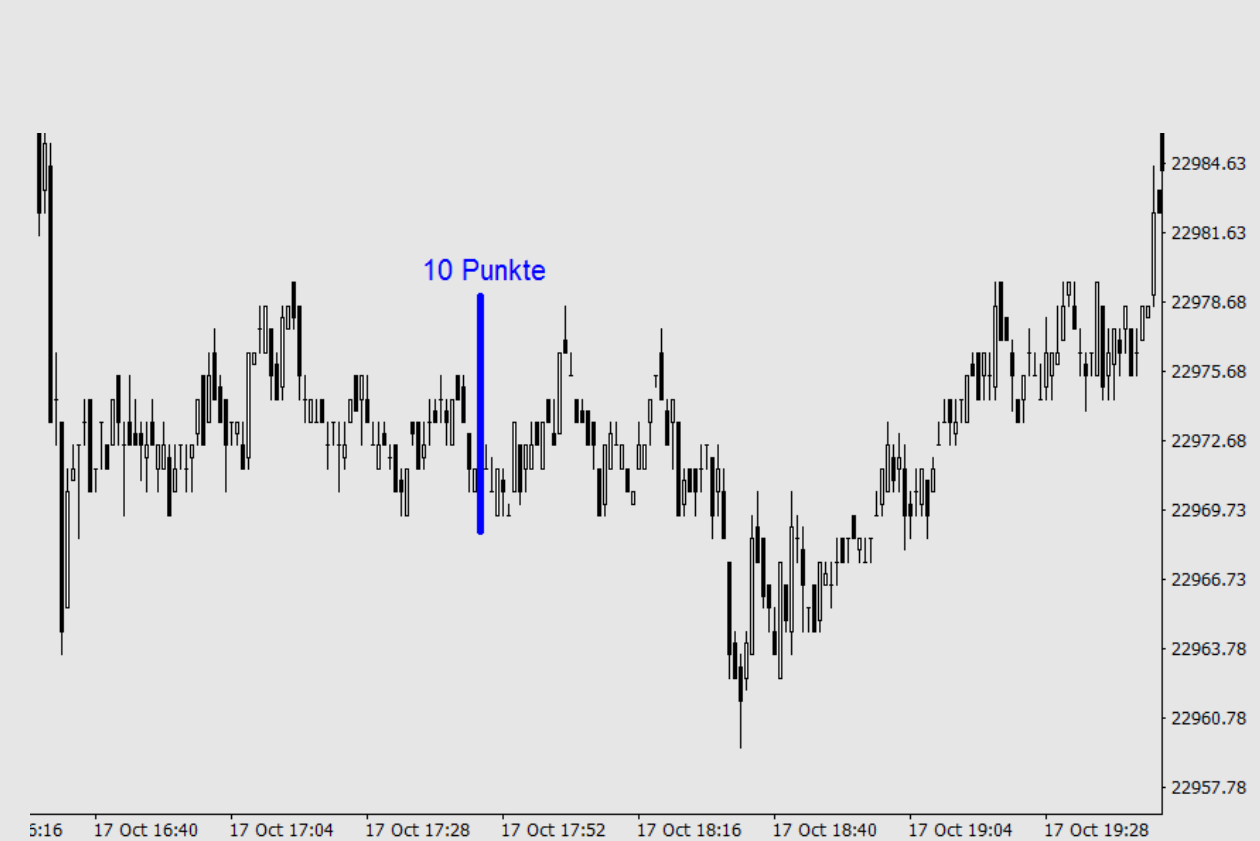
Akteur: Option

Markstruktur: Massive Kursbewegung – 1min Plopps

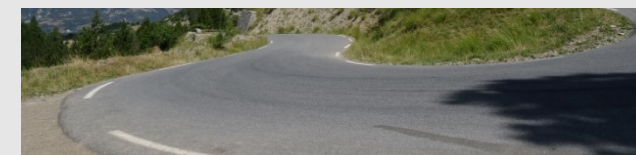
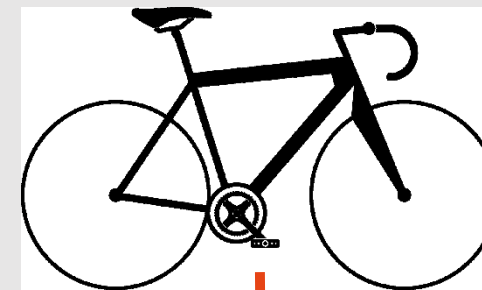
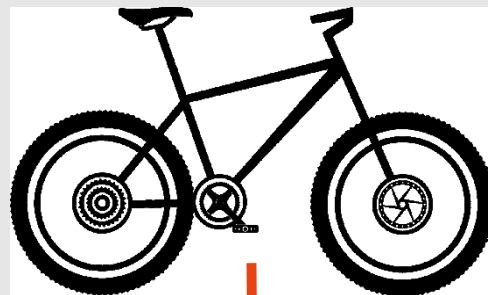
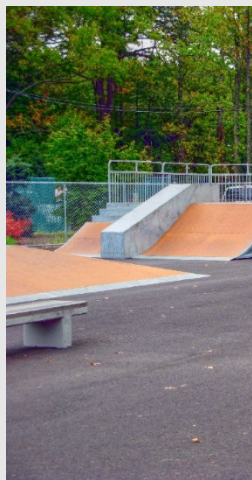


Akteur: Algo/ Quotes

Markstruktur: Minimale Range



Die Verhaltensweise eines Profi Traders



Je nach Strecke (Marktstruktur) sucht er das passende Fahrrad (Setup) aus.

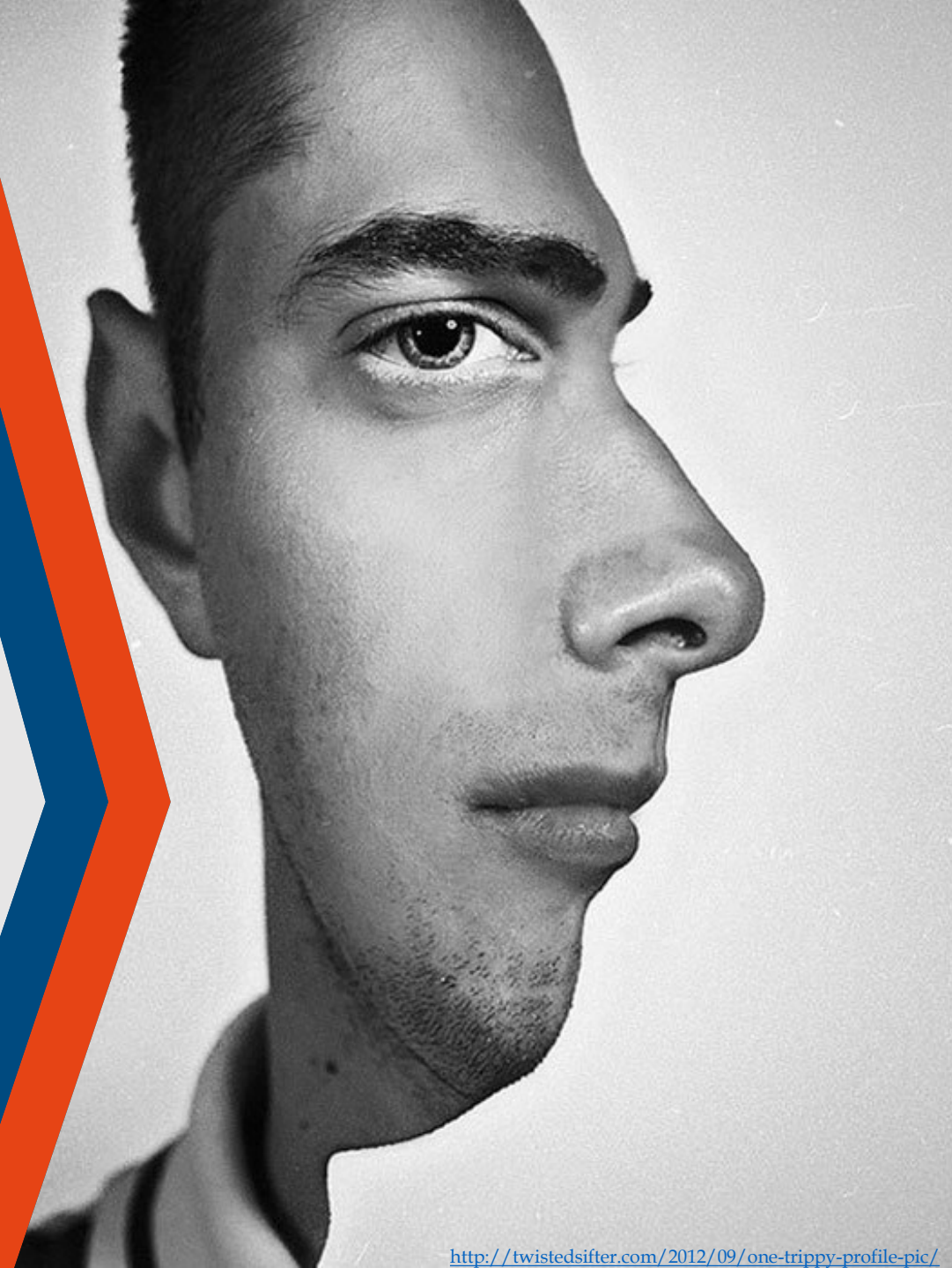
Die neue Denk- und Handelsweise

- Lernen Sie den Markt und die Akteure zu lesen
- Üben Sie täglich die Struktur des Marktes schnell zu erkennen
- Erst die Strecke überprüfen und dann das Setup anwenden

- **Die technische Analyse ist gut. Mit Betrachtung der Akteure jedoch noch viel besser und effektiver!**

Setup: Fehlausbruch durch Tageshoch und Tagestief im DAX

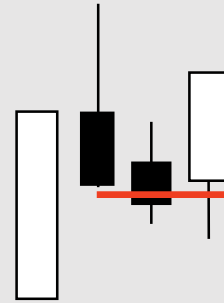
*Dort einsteigen, wo andere ausgestoppt
werden*



Was ist ein Fehlausbruch?

Nicht regelkonforme Auflösung von Formationen in der technischen Analyse

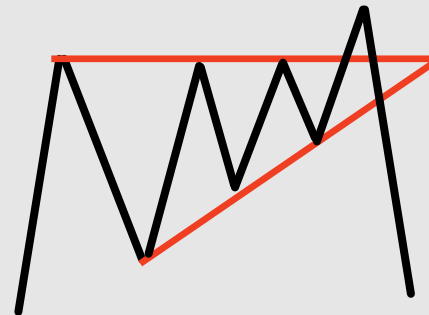
- Bei Candleformationen,



- Markttechnik oder



- Chartformationen



Chancen und Risiken von Fehlausbrüchen

Die Chancen

- erfolgreiche Fehlausbrüche besitzen oft ein sehr gutes CRV
- In vielen Fällen sehr enge Stopps
- Oft ist man am Tief einer Bewegung Long oder am Top in Short investiert

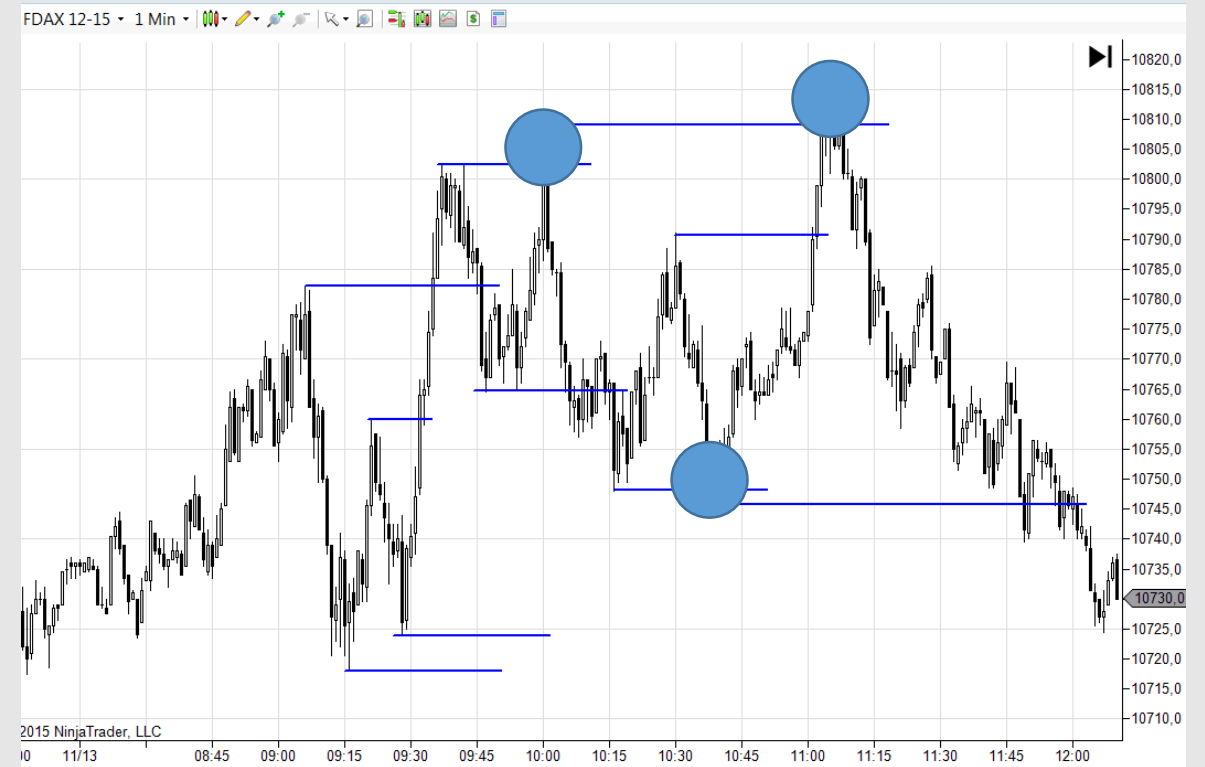
Die Risiken

- Viele Ausstopper bei regelkonformen Verläufen und Auflösungen
- Innerer Konflikt, was man handeln soll -> normalen Markt vs. Fehlausbruch

Setup: Fehlausbruch durch Hochs und Tiefs

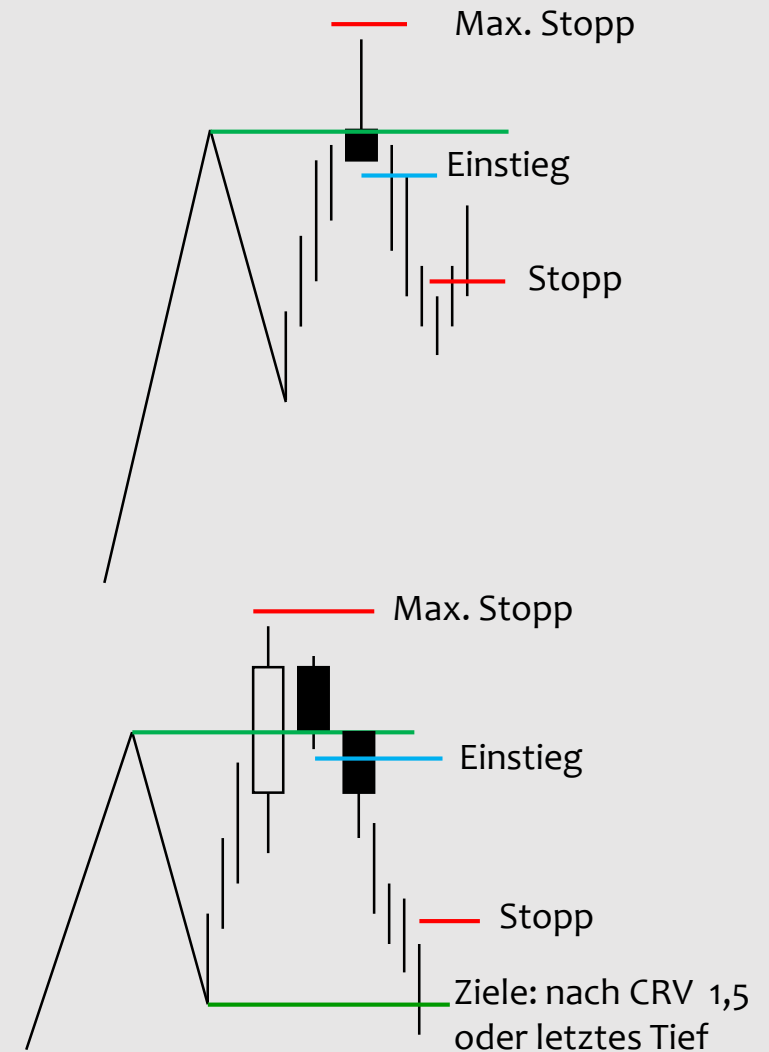
Ideale Marktstruktur

- Volatil seitwärts
- Keine klar definierte Struktur zwischen Trend und Range
- Unsauberes Chartbild
- Akteur Kurzfristhandel (KFH)

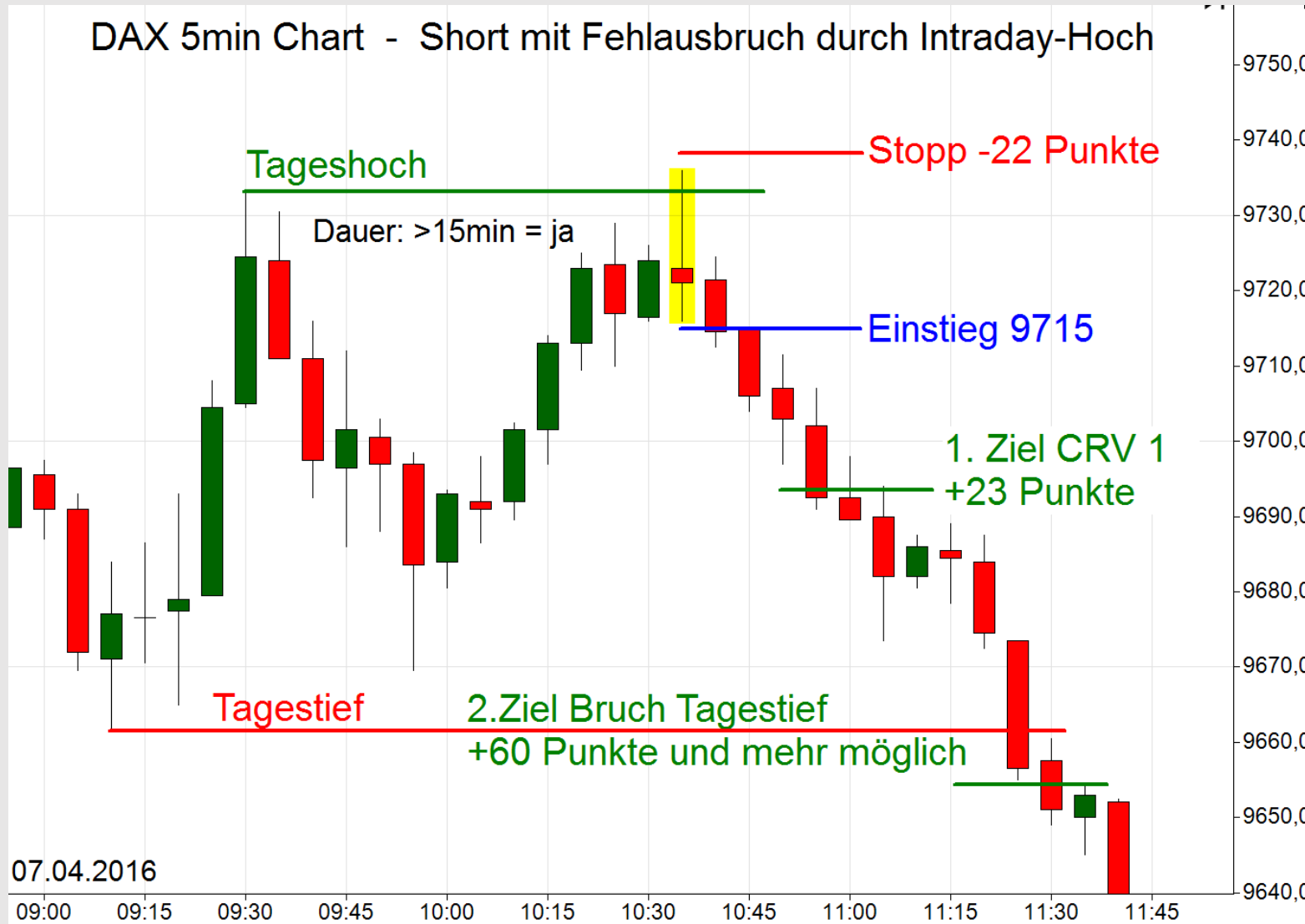


Fehlausbruch durch Tageshoch – Schritt für Schritt

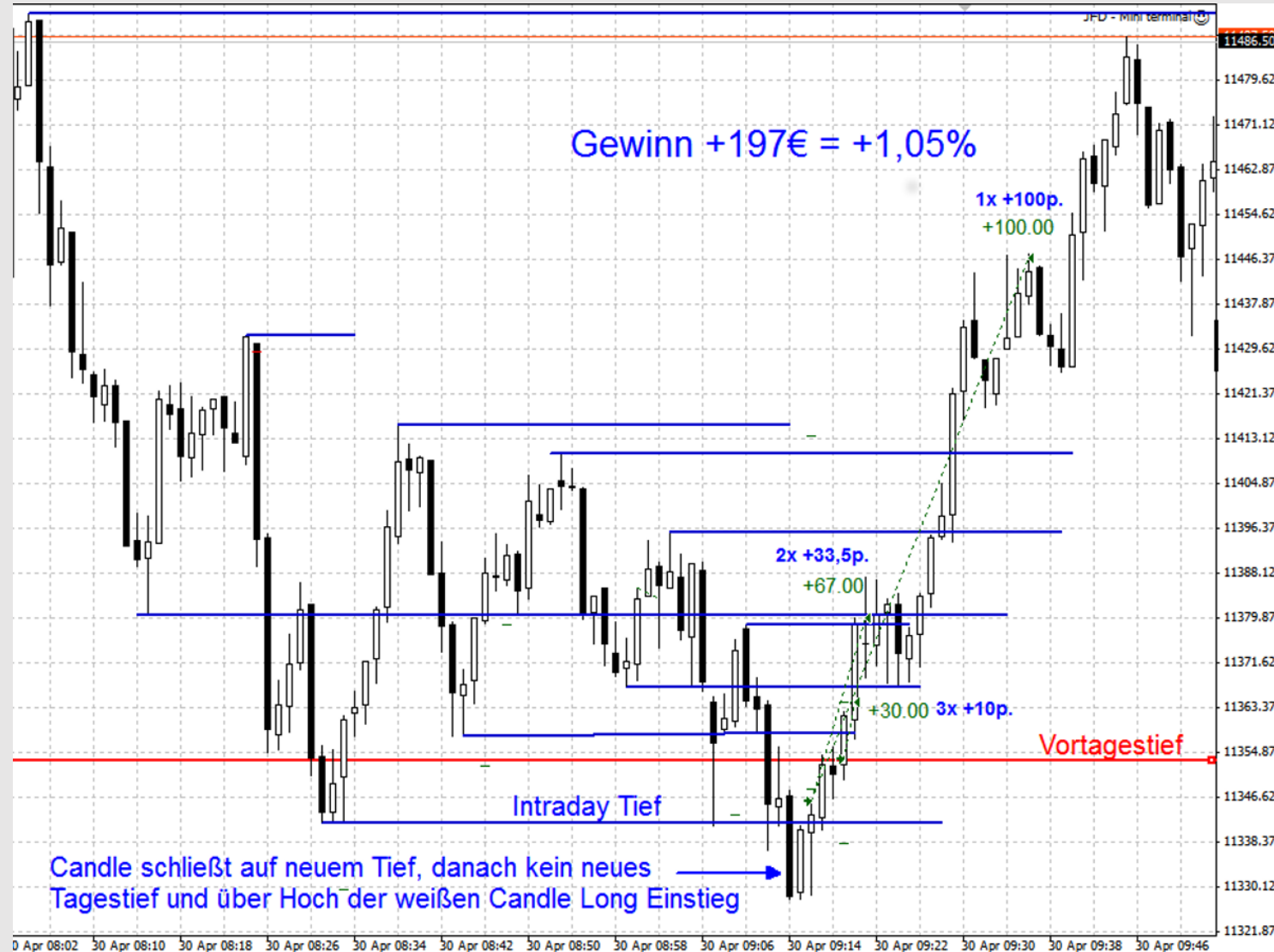
- Markt bewegt sich nach Hoch von diesem weg und wieder hin
- Candle geht durch das alte Hoch und schließt ideal unter diesem
- Einstieg erfolgt unter dem Tief der Fehlausbruchs-Candle
- Maximaler Stopp liegt über dem neuen Hoch
- Stopp eng nachziehen, falls sich Trend fortsetzt
- Exit mit Zieltrades CRV 1 – 1,5 oder mit charttechnischen Zielen



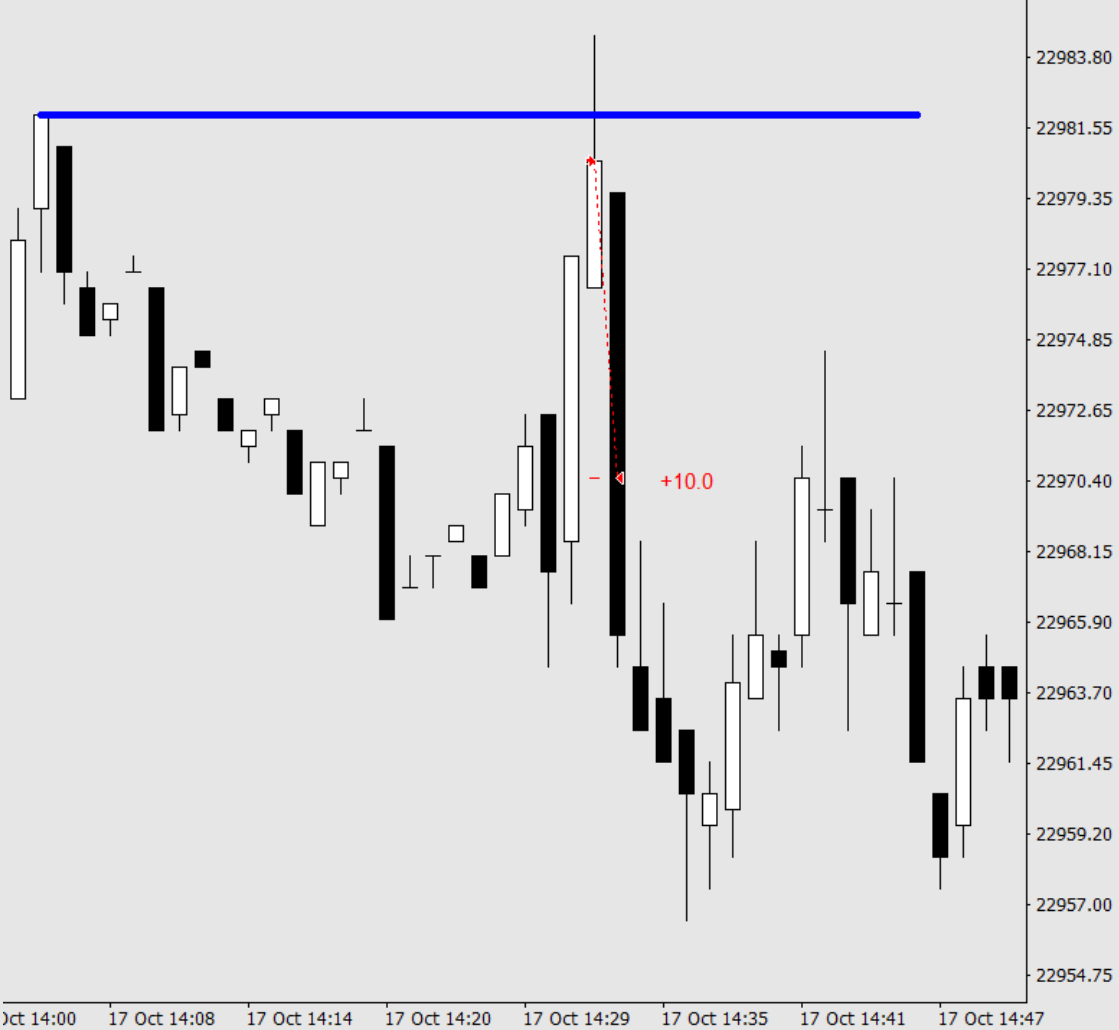
Praxisbeispiel: Fehlausbruch durch Tageshoch



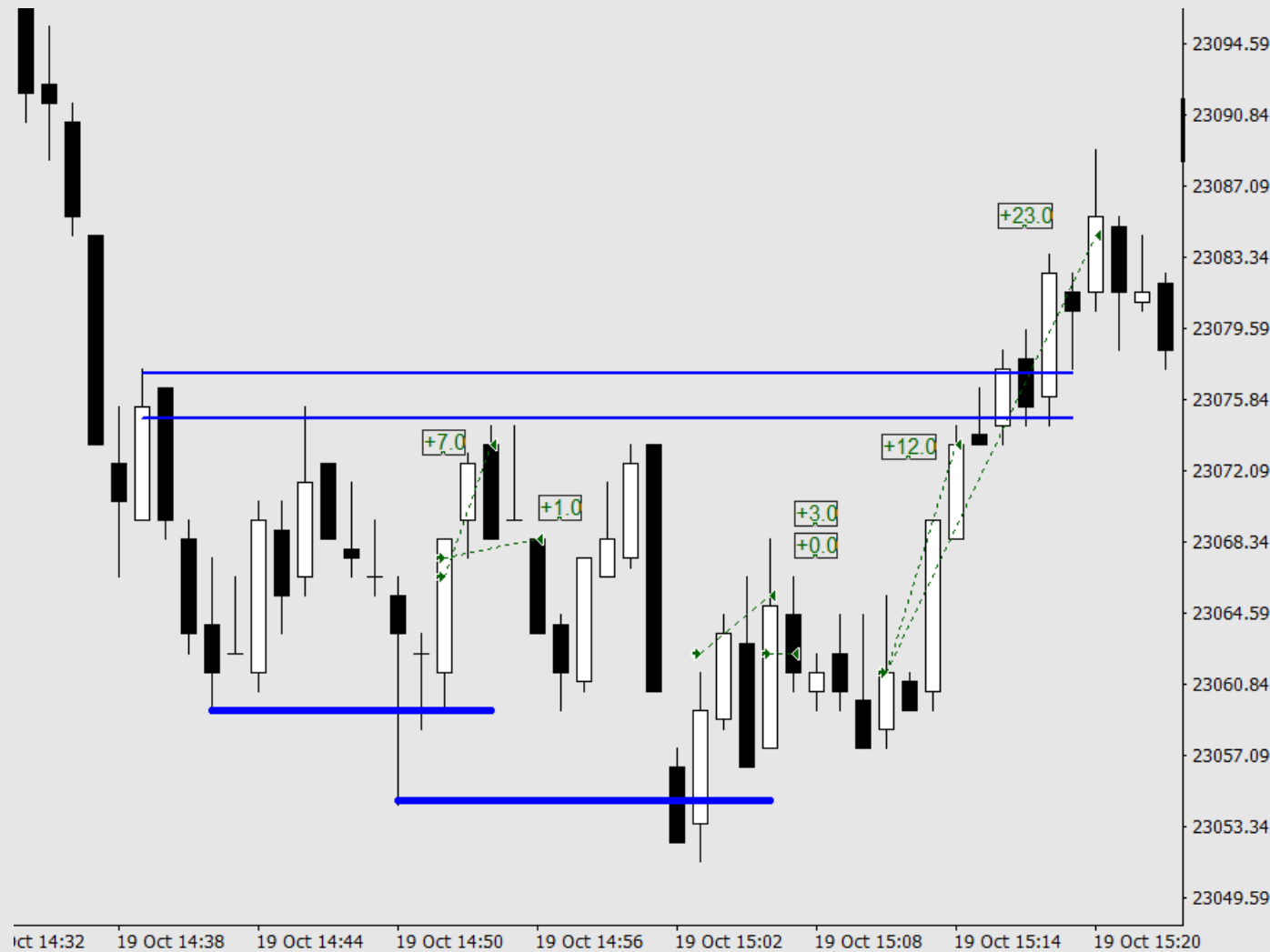
Praxisbeispiel: Fehlausbruch durch Tagestief



Praxisbeispiel: Fehlausbruch durch Allzeithoch



Praxisbeispiel: Fehlausbruch durch Intraday Tiefs



Mehrmonatige Intensivausbildung zum Kurzfrighthändler

- Wann: **15.01.2018**
- Dauer: ca. 4 Monate mind. 51 Webinare, über 120 Stunden Coaching
- Wo: Online; 3 Webinare pro Woche + durchgehend offene Skype Gruppen
- Inhalte auszugsweise
 - Aufbau des Marktes
 - Akteure + Marktstrukturen
 - Die passenden Setups zu jedem Akteur
 - Psychologiewebinare mit Norman Welz
 - Risiko-, Trade- und Positionsmanagement
 - Details und Platzreservierung unter: <http://scalp-trading.de/gruppencoaching>
- Die Investition für die Ausbildung beträgt: **4.490,- € inkl. MwSt.**
- Mitglieder des VTADs erhalten **500 €** Ermäßigung = **3990,- € inkl. MwSt.**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bei offenen Fragen

Kontakt: info@scalp-trading.de